

Hackintosh: i7 2600(K?) + 32 GB RAM + Gigabyte Board + EVGA 560 TI

Beitrag von „m4rkus“ vom 23. März 2012, 16:23

Wurden hier kommentarlos Beiträge gelöscht, oder gabs ein Datenbank-Recovery?

Nun gut. Es scheint nun alles zu laufen mit der HD3000.

Problem der Reboot-Schleife war wohl nicht die "alte" Bios-Version, sondern die 480 MB Grafikspeicher. Ich hab's nun auf 384 MB gestellt und es tut.

Aktuell noch 1 x DVI und 1920 x 1200. Ich habe bei Amazon ein HDMI-DVI-Kabel bestellt und werde dann morgen oder Montag Dual-Monitor-Betrieb testen.

32 GB Ram werden auch anstandslos erkannt und auch genutzt.

SSD ist fix (Laut XBENCH ~470 MB Lesen).

Ich werde jetzt nochmal neu installieren und mir den sauberen Stand in Form eines Images sichern. Dann werde ich beginnen Office und einige Programme zu installieren.

Da ich meine Daten i.d.R. zentral habe (NAS) brauche ich kaum Daten zu transferieren.

Wenn ich alle notwendigen Programme installiert habe, werde ich nochmal ein Image ziehen und zunächst mal mit der OnBoard-GK arbeiten.

Sleep habe ich mit dem Fix aus dem Tony-Board eingeschaltet - es funktioniert halb:

Rechner schläft ein und Lüfter fahren runter.

Nach dem Aufwachen per Tastatur geht erstmal nix

Nach 20 Sekunden wird der Bildschirm KURZ schwarz und dann geht alles.

Irgendwelche Tipps?

2. Frage: Einbau der GK so richtig?

1. Multibeast mit ausschließlich markierter Graphics -> Nvidia durchlaufen lassen.
2. Rechner ausschalten
3. GK einbauen
4. Rechner einschalten
5. Fertig?

Muss ich die "Mac-Mini-Definition" rausnehmen? Wird es so funktionieren?
Dann wäre ich ja relativ fix fertig.

Gruß
Markus